



Ertüchtigung Tiefgarage Sülacker

WINTERTHUR

Die 1968/69 erstellte eingeschossige Tiefgarage wurde im Rahmen einer Umgebungsneugestaltung auf ihre Tragsicherheit untersucht. Vollständig in Massivbauweise erstellt und mit einer Grundrissfläche von ca. 50 x 55 m, weist die regelmässig gestützte Decke zwei mittig übers Kreuz verlaufende Dilatationsfugen auf. Durchstanzbewehrung war nicht vorhanden. Abplatzungen an der Deckenuntersicht und nachfolgende Bewehrungssondagen deuteten zudem auf stark korrodierte Bereiche bei der undichten Dilatationsfuge hin.

Im Rahmen der Umgebungsneugestaltung wurden lokale Erhöhungen der Erdüberdeckung ausgeführt. Die Decke musste daher in diesen Bereichen neben der Durchstanzsanierung ebenfalls auf Biegung verstärkt werden. Dies wurde mit einer Betonaufdopplung auf der Deckenoberseite erreicht, wobei der Verbund zwischen dem Alt- und dem Frischbeton durch Verbundanker und HDW-aufgerauter Oberfläche sichergestellt wurde. Der karbonatisierte Beton bei der Dilatationsfuge wurde mittels HDW abgetragen, bei stark korrodierten Bereichen Bewehrung zugelegt und anschliessend die Fuge wieder als Gerbergelenk ausgebildet sowie die gesamte Deckenaufsicht mit PBD-Folien abgedichtet.

Bearbeitung: 2015 – 2016

Projektstand: Realisiert

Bauausführung: 2016

Auftraggeber:in: HGW Heimstätten-Genossenschaft Winterthur

Gesamtleiter:in / Bauingenieur:in: Dr. Deuring + Oehninger AG, Winterthur

Landschaftsarchitekt:in: team landschaftsarchitekten walter + partner gmbh, Winterthur

Kontaktperson: Peter Meili, Bauherr, +41 52 244 39 39

Aufgabe: Bauingenieurarbeiten für Konzept, Projektierung, Submission, Leitung der Bauausführung inkl. Kosten- und Terminkontrolle

